

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

42 (12.2.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Erstes Blatt.

Samstag den 12. Februar

1887.

## Konkursverfahren.

Nr. 3939. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Architekten Gustav Ziegler hier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Freitag den 25. Februar 1887, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgericht hieselbst — Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — anberaumt.

Karlsruhe, den 5. Februar 1887.

Gerihts-Schreiberei Gr. Amtsgerichts.  
B. Frank.

## Bekanntmachung.

Die strafbare Verwendung von Viehsalz betreffend.

Es ist neuerdings wieder die Wahrnehmung gemacht worden, daß vielfach steuerfrei abgegebenes Salz, namentlich sogenanntes Viehsalz, zum menschlichen Genuß, zur Bereitung für Nahrungs- und Genussmittel für Menschen, wie Einsalzen von Fleisch und Wurstdärmen, Brod backen, Käsebereitung zc. zc., sowie insbesondere auch zur Herstellung von Bädern verwendet wird.

Nach dem Gesetze vom 25. Oktober 1887, „die Erhebung einer Abgabe von Salz betreffend“, ist eine derartige Verwendung des Viehsalzes strafbar und zwar im ersten Fall mindestens schon mit 30 M. und mit Erlegung des Wertes des unerlaubter Weise verwendeten Salzes.

Wir warnen daher wiederholt vor Zuwiderhandlungen mit dem Bemerken, daß gegen solche unnachlässig strafend eingeschritten werden muß.

Zugleich fügen wir bei, daß nach §. 16 des obengenannten Gesetzes, bezw. Art. 1 des Gesetzes vom 21. Juni 1874, „die Bestimmung der Geldstrafen nach der Reichsmarkrechnung betreffend“, wenn sich der Umfang der Defraudation nicht genau ermitteln läßt, eine Strafe von 60 bis 7000 M. erkannt wird.

Karlsruhe, den 31. Januar 1887.

Großh. Hauptsteueramt.  
Reumann.

## Evng. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

3.3. Sonntag den 13. Februar, Abends 8 Uhr: Vortrag des Herrn Pfarrer Hafner (Illenau) über das IV. Gebot. (4. Vortrag des Cyprian: „Die zehn Gebote Gottes“.) Eintritt frei. Jedermann ist freundlich eingeladen.

Wegen dieses Vortrags fällt der sonst um 5 Uhr stattfindende Abendgottesdienst diesmal aus.

## Evng. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Dienstag den 15. Februar, abends 7 Uhr, VII. Abonnementsvortrag: Herr Stadtbefehl Weitzrecht (Stuttgart) über „Ehorecht und Weisheit.“

3.2.

## Bitte für arme Konfirmanden.

3.3. Wir erlauben uns, an unsere Gemeindeglieder die Bitte zu richten, uns wie in den letztvergangenen Jahren für solche arme Konfirmanden, welche nach den gesetzlichen Bestimmungen seitens des Armenrats keine Kleider zur Konfirmation erhalten, zu diesem Zweck Liebesgaben an Geld und passenden Kleidungsstücken darreichen zu wollen. Wir werden den Empfang derselben im Kirchenblatt bezeichnen. Karlsruhe, Januar 1887.

Brückner, Stadtpfar. er. D. Helbing, Hosprediger. Paengin, Stadtpfarer. Schmidt, Stadtpfarer. D. Zittel, Dezan.

## Bieharmonikas- & Violinen-Versteigerung.

Samstag 12. I. M., Nachmittags 2 Uhr,

wird Zähringerstraße 76, parterre, der Rest der Bieharmonikas und eine Partie Violinen um den dritten Theil des Werthes öffentlich versteigert und lade hiezu höflich ein.

L. Ph. Dressel, Taxator.

Knielingen.

## Submission auf Schulbänke.

2.2. Die Gemeinde Knielingen vergibt die durch ihren Schulhaus-Neubau nötig werdenden neuen Schulbänke und zwar im Ganzen 87 Stück von verschiedenen Größen.

Die hierfür nötigen Bedingungen liegen auf dem hiesigen Rathhause zur Einsichtnahme von lusttragenden Unternehmern auf, ebenso steht eine Musterbank zur Ansicht dortselbst.

Die nötigen Preisangebote sind pro Stück und für die einzelnen Größen bis längstens zum 25. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr, schriftlich anher einzureichen.

Knielingen, 8. Februar 1887.

Das Bürgermeistereamt.  
Kuf.

## Versteigerung von Pappeln, Eichen zc.

2.2. Von den Kammergütern Gottesau und Ruppurr werden im Hirsch zu Ruppurr öffentlich versteigert:

Dienstag den 15. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

138 Pappel- und 376 Eichenstämme;

Nachmittags 2 Uhr,

190 Eter Pappelholz, 594 Stumpen und 17

Loos Reisholz.

Güterausseher Baus zu Kleinruppurr wird das

Holz auf Verlangen vorzeigen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1887.

Großh. Domänenverwaltung.  
Kreuz.

Mannheim.

## Dammbauarbeiten.

Die zur Erhöhung und Verstärkung des Rheindammes Deichsystem XXX. km 3,764—5,000 Gemarkung Vinkenheim erforderlichen Arbeiten, eingetheilt in 5 Lose, Gesamtanschlag 17244 M. 07 P., versteigern wir Mittwoch den 16. Februar d. J., Vormittags 11 1/2 Uhr, auf der Baustelle bei km 3,764 beizunehm. Der Damm ist profilirt. Nähere Auskunft ertheilt Maschinenleger Schreiber.

Mannheim, den 7. Februar 1887.

2.2. Gr. Rheindamm-Inspektion.

Stafforth.

## Stammholz-Versteigerung.

2.1. Freitag den 18. Februar 1887, Vormittags 9 Uhr versteigert die Gemeinde Stafforth in ihrem Gemeindefeld in W. den Blaa

65 Stämme Eichen I, II. und III. Klasse,

77 " Eichen I, II. und III. Klasse,

61 " Erlen und

66 " Pappeln und Nüssen.

Von den Eichen und Eichen eignen sich verschiedene Stämme zu Wagnerholz.

Stafforth, den 9. Februar 1887.

Der Gemeinderath.

Neuburgweier.

## Faselversteigerung.

Die Gemeinde Neuburgweier läßt am Montag den 14. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Farsenfall einen schweren, fetten Rindsfasel versteigern.

Neuburgweier, den 9. Februar 1887.

Der Gemeinderath.  
Bürgermeister Heiß.

## Wohnungen zu vermietten.

— Adlerstraße 2a ist zwei Treppen hoch eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und 2 Mansarden, Küche, Keller und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermietten. Näheres im Laden.

3.2. Belfortstraße 2 ist im mittleren Stock eine sehr elegante Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf den 23. April zu vermietten. Täglich einzusehen.

2.2. Douglasstraße 11 ist eine freundliche, auf die Straße gehende Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermietten. Zu erfragen parterre.

6.6. Hirschstraße 67 sind verschiedene Wohnungen sofort oder auf 23. April zu vermietten:

I. Stock, 4 Zimmer, Badezimmer mit Zugehör,

II. " 5 " " " "

III. " 5 " " " "

Die Wohnungen sind auf's Schönste, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Spitalstr. 48.

\* Kaiserstraße 193, eine Treppe hoch, ist der 2. Stock von 8 schönen Zimmern mit Balkon auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

\*3.2. Leopoldstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April d. J. oder früher zu vermieten. Einsehen von 11 bis 4 Uhr.

3.2. Lessingstraße 42 ist der 2. Stock im Seitengebäude, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 44 im Laden.

2.2. Marienstrasse 2 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör im 3. und 4. Stock auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 38 im 4. Stock.

5.4. Ruppurrerstraße 52a ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen, freundlichen Zimmern, 2 Speicherkammern, 2 Kellern, Anteil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 35 im Laden.

3.1. Schüsselstraße 12 ist im 1. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Maniarde, allen Erfordernissen nebst Wäsche und Waschkloß auf 23. April wegen Wegzug zu vermieten. Einsehen von 10-12 Uhr Vormittags.

3.2. Schützenstraße 22 ist auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Das Nähere im 4. Stock daselbst.

2.2. Steinstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Balkon mit freier Aussicht sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 43 im 4. Stock.

— Werberplatz 53 ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, wobei ein sehr großes Schlafzimmer mit 4 Kreuzstößen, Küche, Keller, Anteil am Trockenspeicher für 280 Mark auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bad.

2.2. Wielandstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Bähringerstraße 28 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

\*2.2. Wegen Wegzugs von hier ist vom 1. März bis 23. April eine Wohnung Schillerstraße 19 zu vermieten.

— Zu vermieten in schöner, freier und gesunder Lage auf 23. April eine elegante Herrschaftswohnung von 7-8 sehr großen Zimmern mit allem Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Auf 23. April**

ist im westlichen Stadtteile eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Alkoven, Mansarden nebst sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer etc. ist im Seitnebau eines ruhigen Hauses des westlichen Stadtteils auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Steinstraße 19 im 3. Stock.

**Zu vermieten**

eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April für 150 Mark. Nach Wunsch auch 3 Zimmer: Ruppurrerstraße 120. \*2.1.

**Spezerei-Laden**

in günstiger Lage, mit Wohnung und Ladeneinrichtung, ist auf 23. April oder 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße im 3. Stock. 2.2.

**Laden zu vermieten.**

\* Auf 23. Juli ist in bester Geschäftslage ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Kronenstrasse 45 im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

2.2. Gesucht wird von einer Beamtenfamilie eine Wohnung von 3-4 Zimmern, parterre oder 2. Stock, beziehbar längstens 1. März. Offerten gestl. unter S. 87 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Auf 23. April**

suche ich einen Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern oder eine passende Parterrewohnung. Gestl. Offerten erbitte ich in meinem Laden Kronenstrasse 22 abzugeben. **A. König, Koch.**

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Amalienstraße 24 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

— Kriegstraße 102 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre.

\* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18 ist 2 Treppen hoch ein freundliches, helles, zweifensstriges Zimmer, hübsch möbliert, mit Aussicht auf den Kasernenplatz, sogleich oder später zu vermieten.

**Ein gut möbliertes Zimmer** mit schöner Aussicht, auf die Ruppurrerstraße gebend, ist sogleich für 12 M. incl. Bedienung zu vermieten: Schützenstraße 63 im 3. Stock, Ecke der Ruppurrerstraße rechts. \*2.1.

**Ein Boden,**

zur Getreidelagerung geeignet wird sofort zu mieten gesucht. Offerten sub K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

**Kapital-Gesuch.**

3.3. Ein Kapital von 8000 bis 9000 Mark wird auf 11. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Anerbietungen werden sub L. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital-Gesuch.**

3.2. 43500 Mark als erste Hypothek und 15000 Mark als zweite Hypothek werden gesucht. Offerten unter K. P. 13 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Kellnerinnen!!!**

gewandte, hübsche, finden in ersten und größten Etablissements hier in Karlsruhe und nach auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **S. Erdler**, Karl-Friedrichstraße 3. 12 6.

**Stellen-Anträge.**

— Spülmädchen werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gut empfohlenes

**Kindermädchen**

wird zu einem kleinen Kinde sofort gesucht **P. V 11/12**, zwei Treppen hoch in Mannheim.

**Lehrlinge-Gesuch.**

\*2.2. Wir suchen auf Ostern zwei Lehrlinge, welche Lust haben, das Maler-, Tischler- und Tapezier-Geschäft gründlich zu erlernen.

**Lehrling-Gesuch.**

— In meinem Bekleidungs-Geschäft findet ein Lehrling unter günstigen Bedingungen per sofort oder auf Ostern Stelle. Ebenfalls wird auch ein Lehrmädchen angenommen.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

2.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich lernen will, findet unentgeltliche Lehre: Amalienstraße 59, 2. Stock.

**Stellen-Gesuche.**

\*3.2. Eine verheiratete bürgerliche Frau sucht Stelle als Krankenschwesterin. Offerten unter Chiffre M. R. 600 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrstelle-Gesuch.**

3.3. Es wird für einen jungen Mann aus guter, achtbarer Familie in einem bessern Detail-Geschäft (Manufactur- oder irgend ähnliche Branche) eine Lehrstelle gesucht. Kost und Wohnung im Hause des Principals erwünscht. Gestl. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter A. 3400 erbeten.

**Beschäftigung-Gesuch.**

Ein junger Mann mit angenehmer Handschrift wäre gerne bereit, gegen eine kleine Vergütung nach Schluß seiner Geschäftszeit Abschriften, Facturen etc. zu besorgen. Zu erfragen Werderstr. 53, eine Stiege hoch.

**Weißnickerien**

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen werden schön und billig angefertigt, bezugleich auch Festens Bierfische u. Hohlkäse: Herrenstraße 29 im 3. Stock. NB. Ganze Aussteuern werden besonders berücksichtigt. 3.1.

**Zum Bügeln und Waschen**

wird fortwährend Wäsche angenommen bei billiger und prompter Bedienung von **Frau Heuberger**, Bürgerstraße 10. \*4.4.

**Haus mit Wirtschaft zu verkaufen.**

2.2. In bester Lage hiesiger Stadt ist ein Haus, worin eine ganzbare Wirtschaft betrieben wird, sofort oder später zu verkaufen. Offerten unter K. Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wirtschaft und Privathaus feil.**

Eine Wirtschaft in guter Lage und ein Privathaus mit Garten sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**3.3. Billig zu verkaufen:**

ca. 80 Flaschen feinste Punschessenzen und verschiedene Liqueure von einer der ersten Firmen Düsseldorfs im Auktionsgeschäft von **B. Rossmann**, Zirkel 24.

**3.3. Champagner**

haben im Auftrag billig abzugeben. Proben in meinem Lokale, Zirkel 24. **B. Rossmann**, Auktionsgeschäft.

**Billig zu verkaufen:**

eine feine Blüschgarnitur, Sopha, 4 Fauteuils, 1 Schreibisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 aufgerichtete Betten, Ebsonnieren, 1 Kommode, Tische, 1 Küchenschrank: Bähringerstraße 44.

**Kleider zu verkaufen.**

\*2.2. Zwei weiße Ballkleider mit Blumen, fast noch neu, und ein staubblau seidenes Kleid sind billig zu verkaufen. Näheres Göttingerstraße 25, parterre.

**Kanarienvögel.**

ächte Harzer, gute Sänger und gut zur Zucht, sind noch einige Stück billig zu verkaufen: Leopoldstraße 26 im 4. Stock links.

**Stoffarren,**

ein gebrauchter, ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im Hinteraus.

**Einwurfsäßig,**

ein schönes, neu angefertigt von Eichenholz ist zu verkaufen: Marienstrasse 13 im Hinterhaus.

**Zu verkaufen:**

ein noch bereits neues, sehr schönes und gutes Billard mit allem Zugehör wegen Platzmangel. Offerten unter Z. K. 100 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.2.

**2.2. Café Rowack**

verkauft seinen den Anforderungen nicht mehr genügenden Kochherd billigst. Er eignet sich für größere Wirtschaften auf dem Lande.

**Milch! Milch!**

\*2.2. Es sind täglich 20-30 Liter gute Milch billig zu verkaufen. Offerten wolle man mit der Aufschrift "Milch" im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zur gefälligen Beachtung!**

**Fortwährender Ankauf** von Gold, Silber, Edelsteinen, Zeitung, Möbeln, Herrenkleidern, altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, Manufaktur zu hohen Preisen von **Hess, Handelsmann**, 3.2. Kaiserstraße 138.

**Für Hals- und Brustleidende.**

Gegen Halsweh, Husten und Heiserkeit, sowie gegen entzündliche Krankheiten des Rachens, Kehlkopfs der Bronchien und Lungen ist zum

**Trinken, Gurgeln u. Inhaliren**

von sicherer Wirkung das **Baden-Badener Trink- und Gurgelsalz** in trockener und flüssiger Form. Zu haben in Karlsruhe in der Hofapotheke des Herrn **M. Sachs**.

### Malaga,

ärztlich empfohlenen,  
direct importirt von dem Weinbergbesitzer  
Franco de Pa Luque in Malaga,

1/3 Flasche mit Glas M. 2.—  
1/2 " " " " M. 1.20,  
braunen und weißen,  
empfiehlt

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**

Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,  
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Alleinverkauf für Baden und Elsaß-  
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem  
Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend  
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- V. Abt, Karlstraße 41,
- W. Bayer, Waldstraße 4,
- Eugen Carlein, Hirschstraße 29,
- W. Dablinger, Bähringerstraße 1,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- M. Gnz, Karlstraße 12,
- V. Fischer, Lessingstraße 21,
- Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,
- E. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- Carl Heistermann, Schützenstraße 61,
- Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- G. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-  
und Bahnhofstraße,
- W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- H. Hofherr, Herrenstraße 35,
- G. Karcher, Leopoldstraße 23,
- Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luis-  
enstraße,
- Th. Klingele, Schützenstraße 20,
- Fr. Kau, Grenzstraße 8,
- Fr. E. Mayer, Bähringerstraße 41,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- D. Mörch, Marienstraße 37,
- W. Oesterle, Waldstraße 89,
- E. Richter, Bähringerstraße 77 neben der  
Hauptpost,
- F. Sippke, Durlacherlandstraße 8,
- St. Thomann, Sophienstraße 66,
- E. G. Trautwein, Ecke der Scheffel- und  
Göttestraße,
- M. Wolfmüller, Rüburrerstraße 50,
- E. Zschörnig, Gartenstraße 23,
- E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
- E. Weis, Ettlingen.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma  
"Julius Hoeck".



Vorkaufstollen sind durch Plakate ersichtlich.

- Heute frisch eingetroffen: per Pfund
- Rheinjaln . . . M. 3.20,
  - Weiserjaln . . . M. 2.20,
  - Turbots . . . M. 1.80,
  - Soles . . . M. 1.60,
  - Schellfische . . M. .40,
  - Zander . . . M. 1.—
- lebende Hechte und Karpfen  
empfiehlt

**L. Pfefferle,**

Hirschstraße 31.

## Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls selbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**

Russische Mischung per Pfund Mk. 3.50.  
Englische Mischung " " " " 2.80.  
bei 3 Pfund franco

# Thee

**ED. MESSMER,**  
Baden-Baden und Frankfurt a. M.,  
Hoflieferant S. M. des deutschen Kaisers.  
Preiscourants und Proben stehen zu Diensten. 209.

## Natürliche Mineralwasser:

**Gmser Krähbuchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger** etc.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

**W. L. Schwaab, Hoflieferant,**  
Amalienstraße 19.

## Die Gmmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstraße 124,

empfiehlt

### Bourbon-Vanille

(feinste krySTALLISIRTE, garantirt ächte Waare)

per Schote 20 Pfennig.

(Preis für 6 Schoten, in luftdicht verschlossenem Glaszylinder verpackt,  
Mark 1.20.)

## Mondamin Puddings, Milchspeisen, Fruchtgelées, Sandtorten etc.

Eingetragene Schutzmarke.

Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speciell geeignet;  
erhöht die Verdaulichkeit der Milch. Auch zur Verdickung von Suppen,  
Cacao etc. vortrefflich. Mondamin ist ein entöltes Maisprodukt. Fabr. Brown & Polson, l. c. Hoff,  
London und Berlin C. In Kolonial-, Delicatessens- und Drogen-Handlungen à 60 Pf. pr. engl. Pfd.

## Sodener Mineral-Pastillen

berichtet aus den Salzen der Quellen No. 3 und No. 18 in Bad Soden unter ärztlicher Kontrolle. Dieselben sind mit großem Nutzen anwendbar: bei allen chronischen Catarrhen des Rachens, des Kehlkopfs und der Lungen; sie wirken in hohem Grade schleimlösend, erleichtern hierdurch den oft so **Husten** und führen Heilung herbei. Neuzugriff wohlthätig ist ihr Einfluss bei qualvollen den verschiedenen Catarrhen Tuberkulose, bei chronischen Catarrhen des Magens und des Darms, die von Verstopfung begleitet sind; bei habituellem Leibverstopfung, Hämorrhoiden, leichten Leberanschwellungen und ähnlichen Unterleibsstörungen, die ein aufwendendes und mild abführendes Verfahren erfordern. Sind solche Affectionen mit Lungen-Catarrhen verbunden, so ist die Wirkung der Pastillen eine besonders vorzügliche. Preis pro Schachtel 6 Pfg. Vor-  
rätig in den Apotheken

General-Depot Ph. Herm. Fah, Frankfurt a. M.

## Zurückgesetzt:

eine Parthie schwarz. Ziegenleder-Damen-  
handschuhe mit 3 und 4 Knöpfen à M. 1.50 bei  
**Wilhelm Ellstätter,**  
Friedrichsplatz 4.

4.1.

2.2

## Frische Rehschlegel

von 4 M. an verkaufe ich, um schnell zu räumen, zu sehr billigen Preisen,

## Bügel

per Pfund 60 Pfennig.

3.2. **L. Pfefferle,**

Hirschstraße 31.

**Farcirten Schweinskopf, Zungen-Roulade, Mainzer Trüffel-Leberwurst mit Ringe**  
empfehl billigt  
**Johanna Lieckesett.**

**Schinkenwurst, Schweinskopf, Mortadella, Thonerwurst, Preßkopf**  
empfehl billigt  
**Johanna Lieckesett.**

## ≡ Hülsenfrüchte, ≡

garantirt weichkochende, neue Waare:  
**1. große Sellerinsen** per Pfd. 28 Pfg.,  
**Linsen, mittlere,** per Pfd. 24 Pfg.,  
**Linsen, kleine,** per Pfd. 15 Pfg.,  
**Erbsen, ganze,** per Pfd. 17 Pfg.,  
**Perl-Bohnen** per Pfund 18 Pfg.  
empfehl im Ausverkauf 4.4.

**M. Bayer,**  
4 Waldhornstraße 4.

**Essig- und Solgurken, Düsseldorf Tafelsens, Kapern, Savanna-Sonig**  
empfehl billigt  
**Johanna Lieckesett.**

**Räucher-Pulver, Räucher-Lack, Räucher-Karten, Räucher-Essig, Räucher-Kerzchen**  
empfehl

die Materialwaarenhandlung von  
**W. L. Schwaab,**  
Großberzogl. Hoflieferant.

## Vogelfutter

zum Streuen für Vögel im Freien empfiehlt die Samenhandlung

**Carl Weiss,**

2.1. Zähringerstraße 96.

**Vorzügliche Teint- u. Medizinische Seifen:**

**Carbolseife,** gegen Ansteckung, **Camphor-, Benzoe-, Borax-, Salicyl- und Jodseifen**  
à 35 Pf., **Iochthylseife** 80 Pf. bei 10.9.

**Carl Malzacher's Filiale,**  
Kaiserstraße 82, nächst dem Marktplatz.

## 22.1. Ich bin befreit

von dem plötzlichen Schmerz der Hühneraugen, ruft jetzt so Mancher aus, und verdanke dieses nur der **Geerling'schen Specialität** gegen Hühneraugen und harte Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur 60 Pf. Depot bei **Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4,** und **Friedr. Bloß (S. Wolff & Sohn's Detaill), Kaiserstraße 104.**

Ludwig Oehl,



Kaiserstrasse 116.

Neuheit:

## Mary-Anderson.

Eleganter, langer, seidener

### Damen-Handschuh

mit Spitzen-Aermel in hellen Ballfarben empfiehlt

**Ludwig Oehl,**

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 116.

## Wollregime.

Ich bringe hiermit mein Lager in **Prof. Dr. G. Jüger's Normalartikeln** in nur **ächten Fabrikaten** in empfehlende Erinnerung, als:

<b>Schlafdecken,</b>	<b>Unterkleider</b>	<b>Strickgarn,</b>
<b>Reisedecken</b>	für Herren, Damen und	<b>Socken,</b>
in Schafwolle und Kameelhaar,	<b>Kinder,</b>	<b>Cravatten,</b>
<b>Stiefel &amp; Schuhe,</b>	<b>Fabrikat</b>	<b>Kragen,</b>
<b>Einlege-Sohlen,</b>	<b>W. Benger Söhne.</b>	<b>Manschetten,</b>
<b>Handschuhe,</b>		<b>Leibbinden,</b>
<b>Oberbekleider,</b>		<b>Toilette-Seife,</b>
gestricke,		<b>Wollwaschseife,</b>
<b>Taschentücher,</b>		<b>Bürsten,</b>
<b>Kameelhaarwatte,</b>		<b>Platin-Lampen,</b>
<b>Hüte,</b>		<b>Velocipedisten-</b>
<b>Hosenträger,</b>		<b>Strümpfe,</b>
<b>Portemonnaies.</b>		<b>Hosen,</b>
		<b>Jacken.</b>



W. Flnckb's Nachf.

**Eugen Dahlemann,**

2.2.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

## Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen bevorstehendem Neubau meines Hauses muß mein Lokal in aller Eile geräumt sein und setze ich daher mein **großes Lager** in allen möglichen Sorten **Schuhwaaren** einem **gänzlichen Ausverkauf** aus.

Um rasch damit zu räumen, habe ich die Preise sämtlicher Artikel ganz **bedeutend reduziert** und bemerke meiner werthen hiesigen und auswärtigen Kundschaft, daß mein **Lager** für die **Frühjahrs-Saison** auf das **Reichhaltigste** sortirt ist. 3.2.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

**G. Traub, Kaiserstraße 62.**

## Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schön- und Geläufig-Schreiben.

(Einfachste, einzige durchaus auf wissenschaftlicher Grundlage beruhende Schreibmethode.)

**Buchführung** (einfache und doppelte).  
**Rechnen** (laufm. practisch).

**Otto Autenrieth,**

14.2.

Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

### Anzeige.

Mein Atelier für künstlichen Zahnersatz, Plomben etc. befindet sich von jetzt an Kaiserstrasse 167, II. Etage, im Reutlinger'schen Hause.

8.5. **Max Kalbe.**

### Französischer Krystall-Wein

(durchsichtig, hell und süßig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureauegebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Maaßler, Gyps, Elfenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu kittet, daher täglich für jeden Haushalt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei **Wilh. Pfeiffer, Weisbrod's Nachfolger.** Kreuzstraße 10 u. Schirmerstraße 5.

### Für Confirmanden:

Hemden, Hosen, Röcke, Krausen, Kragen, Lavallères, Corsetten, Strümpfe, Taschentücher, Zephir und Cachemire für Kleider. Gute Qualitäten, billigste Preise.

**Hch. Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189. 10.1.



Spezialität: Hemden nach Maass. Lager fertiger Herren- u. Damen-Wäsche. Kragen, Manschetten. Cravatten. Taschentücher. Schürzen. Shirting, Piqué, Oxfordstoffe, Flanelle u. Baumwollflanelle.

**Adolf Honsel,**

64. Erbprinzenstrasse 29.

Empfehle mein Lager in

Taschenuhren, Regulatoren, Wanduhren, Weckern und Ketten.

Von jetzt ab gewähre bei Baareinkäufen bis zu 50 Mark 5%, bei höheren Beträgen 10% Rabatt.

Reparaturen an Uhren jeder Art werden bei mir auf das Sorgfältigste ausgeführt und die billigsten Preise notirt.

**Carl Meess, Uhrmacher,**

Kaiserstraße 148, neben dem Hotel Taubhäuser.



Eine große Sendung Briefmarken soeben eingetroffen.

3.2. **Ed. Jakob, Buchbinderei,** Bürgerstraße 13.

### Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Januar a. c. 510 290 000 Mt.  
Ausbezahlte Versicherungssumme vom Jahr 1829 bis Ende 1886 ca. 174 700 000 Mt.  
Der Bankfonds betrug am 1. Januar d. J. circa 135 800 000 Mt.

Sämmtliche Ueberschüsse werden unverkürzt den Mitgliedern rückvergütet.

In diesem Jahre kommen als Dividende zur Vertheilung: nach dem alten Dividen- denvertheilungssystem 43% der Jahresnormalprämie; auf die Versicherungen mit alljährlich steigenden Dividenden 34% bis 125% der Jahresnormalprämie. Neu beitretende Mitglieder haben weder Aufnahms- noch Policengebühren zu zahlen.

Die für den aktiven Kriegsdienst aufrecht zu erhaltende Versicherungen müssen mindestens 4 Wochen vor dem Beginn des Kriegsdienstes des Versicherten zum Abschluß gekommen sein.

Jede gewünschte Auskunft ertheilt bereitwilligst und nimmt Anmeldungen entgegen:

**Die Haupt-Agentur der Bank**

(Kaiserstraße 170).

2.2. Für eine der ersten und bedeutendsten Lebensversicherungs-Gesellschaften von hervor- ragender Leistungsfähigkeit auf den verschiedenen Gebieten der Branche wird ein

### General-Vertreter

für die Stadt Karlsruhe und Umgebung unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Es wird jedoch nur auf eine Persönlichkeit reflectirt, welche vermöge ihrer gesellschaftlichen Stellung und ihres Einflusses die Garantie für eine würdige, erfolgreiche Vertretung des Instituts bietet. Gest. Offerten befördert unter Chiffre **O. 1195 Rudolf Mosse, Stuttgart.**

### Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Wegen baldiger Aufgabe der Wirthschaft von heute an guten Kaiser- stähler Wein 1/2 Liter à 20 Pfennig,

1/2 Liter 20er zu 15 Pfennig,

1/2 Liter 25er zu 20 Pfennig,

1/2 Liter 30er Rägelesförster zu 25 Pfennig

in Faß aus Patent-Keller noch billiger.

### A. Lindenlaub.

### Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die „Estelmann'sche Weinstube“ übernommen habe. In dem ich besonders auf meine Weine und eine vorzügliche Küche aufmerksam mache, zeichne

hochachtungsvoll **Albert Frank.**

### Donaueschinger Pferdemarkt.

am 2. März 1887.



Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 4. März 1887. Preis des Looses 2 M. od. 2 1/2 Frs.

Gewinne:

1 Paar elegante Chaisepferde, Werth ca. 2000 Mark.

1 Paar elegante Chaisepferde, " " 1800 Mark.

1 elegantes Reitpferd, Werth ca. 1000 Mark.

55 Reit- und Wagenpferde und Fohlen.

2 Chaisengeschirre, plattirt.

10 desgl., lackirt.

8 Stangenzeuge, komplett.

8 Paar Schlittengeschelle.

20 Pferdeteppeiche.

106 Gewinne im Gesamtwerthe von 35 000 Mark.

Es werden 25 000 Lose ausgegeben.

Lose zu 2 Mark und 11 Lose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn Georg

Mitte dahier zu beziehen.

Donaueschingen, im Januar 1887.

**Der Gemeinderath:**

Ferner sind Lose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

**Carl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5, Karlsruhe, und Filiale Kaiserstraße 82,

**Eugen Dablemann,** Wilh. Finckh's Nachfolger, Karlsruhe,

**Ludwig Luder,** Karlsruhe (Inhaber Max Hopf),

**Carl Bregenzer,** Großh. Hoflieferant, Karlsruhe

**S. Knauf jr.,** Kaiserstraße, Karlsruhe,

**Carl Reinbold,** Rastatt,

**Anton Heinen,** Pforzheim.

### Wöbel-Transport-Gelegenheit

2.2. nach Baden gesucht.  
Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein publicistisches Hilfsmittel ersten Ranges bietet uns die älteste renommierte Annoncen-Expedition von **Hausenstein & Vogler** in der soeben erschienenen 23. Ausgabe seines Zeitungsverzeichnisses und Inserententarifs, welche in einem glänzend ausgestatteten Bande vor uns liegt. Sämmtliche Zeitungen des ganzen Erdkreises finden wir hier genannt und alle interessirenden Angaben hinsichtlich der Auflage, der Erscheinungsweise, des Insertionspreises hinzugefügt. Bei den Zeitungen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz, sowie bei den überaus zahlreichen Festschriften ist auch der Stellenpreis für so genannte "Reklamen" angegeben. Was diesen Katalog für den Inserenten aber besonders wertvoll macht, ist die Angabe der Insertionsarten, welche hier zum ersten Male in sorgfältigen Angaben für alle deutschen Zeitungen durchgeführt erscheint und auch auf den "Reklametitel" ausgedehnt ist. Der schöne Band wird an die Inserenten auf Bestellung franco versandt.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetsordre vom 5. v. Mts. ist Folgendes bestimmt worden:  
Kurmärkisches Dragoner-Regiment Nr. 14:  
v. Petersdorff, Premierleutnant obigen Regiments, als aggregirt zum Dragoner-Regiment Prinz Albrecht von Preußen (Litthauischen) Nr. 1 — und  
Lagay, Second-Lieutenant, vom Dragoner-Regiment Prinz Albrecht von Preußen (Litthauischen) Nr. 1, unter Beförderung zum Premierleutnant, in das obengenannte Regiment versetzt.

### Mittheilungen

aus dem

### Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 4 vom 10. Februar 1887.

### Inhalt:

Militärische Dienstaufträge.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

### Todesfälle:

Gestorben sind:

am 26. November 1886: Frenck, Albert, Premierleutnant a. D., zu Alzenau; am 6. Januar 1887: Schilling von Gausstatt, War-Feldherr, Major a. D., zu Karlsruhe; am 26. Januar 1887: Stöckern von Grünholzegg, August, Oberleutnant z. D., zu Alzenau.

## Geschäfts-Empfehlung.

Erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß ich **Cafe der Dirsch- und Amalienstraße** (früher Prinz Wilhelm) eine **Weinstube** eröffnet habe, zu deren Besuch ich meine werthen Freunde und Bekannte höflichst einlade.

Für reine Weine und gute Küche ist bestens gesorgt; auch habe ich ein Zimmer reservirt für Mittagstisch.

Hoh. Kreuz.

64.

Karlsruhe.

Samstag den 12. Februar 1887

im großen Museumsjaale

## IV. Abonnements-Konzert

33.

Großh. Hoforchesters,

unter gefälliger Mitwirkung des Fräulein **C. Mohor**, Hofopernsängerin aus Mannheim.

### Programm.

- 1) Overture zur Oper „Jessonda“ . . . . . L. Spohr.
- 2) Ocean-Arie aus „Oberon“ . . . . . C. M. v. Weber.
- 3) Konzert für 3 Hoboen, Violin, 2 Hörner, Fagott und Streichorchester (F-dur) . . . . . J. S. Bach.
- a) Allegro moderato. b) Menuetto. c) Adagio. d) Allegro (zum Erstenmale in Karlsruhe).
- 4) Vieder mit Klavierbegleitung: a) Loreley . . . . . F. Liszt.
- b) Lieb . . . . . C. Edert.
- 5) Sechste Symphonie (Pastorale, F-dur, op. 68) . . . . . L. v. Beethoven.
- a) Allegro, ma non troppo. Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande. b) Andante molto moto. Scene am Bach.
- c) Allegro. Lustiges Zusammensein der Landleute — Gewitter, Sturm.
- d) Allegretto. Hitzengefang. Frohe u. dankbare Gefühle nach dem Sturm.

Der Flügel ist aus dem Lager der Hoffabrikanten Gebrüder Trau.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze: Saal I. Abth. reserv. . . . . 4 M., Gallerie reserv. . . . . 2 M. — 7  
" II. " " nichtreserv. . . . . 3 M., " nichtreserv. . . . . 1 M. 50 P  
" nichtreserv. " . . . . 2 M.

Billete für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung von Fr. Schuster und an der Abendskasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herren Dört und Kafferi Nachf. zu haben.

## Generalprobe

Samstag den 12. Februar, Vormittags 1/2 11 Uhr.

Hierzu Billets an der Kasse: für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 P

## Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Größer, Wilh., Hofschauspieler, Wittwe	Krebs, Josef, Großh. Landgerichtsrat . . .	Haus, Seminarstraße 4 . . . . .	37000 —
Bieser, Josef, Landwirt, und Cons.	Körner, Aug., Maurermeister . . . . .	7 a 53 qm Ackerland im Gewann Ehard . . .	2342 67
Dietrich, Wilhelmine, Privatierin, und Cons.	Heimer, Leopold, Metzger . . . . .	Haus, Karlstraße 25 . . . . .	52600 —
Berndt, Conrad, Metzgermeister . . . . .	Stuh, Christian, Metzgermeister . . . . .	Haus, Scheffelstraße 22 . . . . .	35800 —
Fehner, Friedrich, Tapezier . . . . .	Rebmann, Frz. Jos., Privatier . . . . .	Haus, Dirschstraße 35 . . . . .	79000 —
Brechtel, Wilh., Blechner . . . . .	Engel, Johann, Metzgermeister . . . . .	Haus, Schwannstraße 38 . . . . .	7000 —
Kraus, Karl, Metzger und Wirth . . . . .	Mall, Karl, Metzger . . . . .	Haus, Durlacherstraße 45 . . . . .	25000 —
Verrooy, Mar van, Kaufmann, und Wolfert, Andreas, Restaurateur . . . . .	Bogel, Leonhard, Glasmeister . . . . .	Bauplatzgelände im Gewann Busch . . . . .	6600 —
Marr, Bernhard, Handelsmann . . . . .	Strauß, Samuel, Bankier . . . . .	Haus, Waldhornstraße 12 . . . . .	28000 —
Schönbaler, August, Wäcker . . . . .	Mai, Wolf, Handelsmann . . . . .	Haus, Dirschstraße 10 . . . . .	33000 —
Schneider, Demalt, Uhrmacher . . . . .	Stöcker, August, Revisor . . . . .	409 qm Bauplatz in der Körnerstraße . . .	6953 —
Krebs, Friedrich, Schlosser, Eheleute . . . . .	Smig, Peter, Schmied . . . . .	Haus, Ausartenstraße 60 . . . . .	18000 —
Deutsche Vereinsbank zu Frankfurt a. M.	Haas, Anton, Rentner . . . . .	Haus, Kriegstraße 92 . . . . .	58000 —
Gutting, Ferdinand, Architekt, und Elhart, Luise, Privatierin . . . . .	Heilmann, Friz, Architekt . . . . .	218 qm Bauplatz in der Grenzstraße . . . . .	5000 —
Klein, Karl, Kaufmann . . . . .	Hoffeinz, Mar, Kaufmann . . . . .	Haus, Luisenstraße 8 . . . . .	58500 —
Verrooy, Mar van, Kaufmann, und Wolfert, Andreas, Restaurateur . . . . .	Bauerle, Christ, Gypser, und Gartner, Karl, Kaufmann . . . . .	776 qm Gelände im Gewann Busch . . . . .	7000 —
Zachmann, August, Wirth . . . . .	Stelmann, Jean, Wirt . . . . .	Haus, Adlerstraße 48 . . . . .	110000 —
Wanfpach, Adolf, Blechnermeister, Ehefrau	Wöninger, Karl und Stefan, Brauereibesitzer . . . . .	208,32 qm Bauplatzgelände in der Lessingstraße . . .	4000 —
Wolf & Deutsch, Firma . . . . .	Wolfsmüller, Ludwig, Wittwe . . . . .	Hinterhaus, Wielandstraße 22 (mit Bauplatzgelände)	8100 —
Speyerer, Chr. Valentin, Brodfabrikant . . . . .	Brasch, Johannes, Maler . . . . .	Haus, Kaiser-Allee 37 . . . . .	44000 —
Knittel, Albert, Kaufmann, Ehefrau und	Klingmann, Karl, Kaufmann . . . . .	Haus, Kreuzstraße 22 . . . . .	64000 —
Merlinger, Aug., Kaufmann, Erben . . . . .	Laub, Leopold, Wittwe . . . . .	Haus, Ritterstraße 11 . . . . .	71000 —
Fehner, Friedrich, Tapezier . . . . .	Biegler, Friedrich, Metzgermeister . . . . .	Haus, Zähringerstraße 5 . . . . .	32500 —
Paulus, Erhard, Wittwe und Sweder, Fr., Wittwe . . . . .			

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.